

Kirche in 1Live | 14.06.2024 floatend Uhr | Manuela Kraft

Schöne Ferien!

"Schöne Ferien!", wünsche ich fröhlich meiner Klasse und habe vor meinem inneren Auge all das, was ich in den nächsten 2 Wochen machen möchte: mit meinem Sohn ins Kino, zum Klettern, mit der Familie nach Paris, Croissants essen, den Eiffelturm bei Nacht anschauen, über die Champs Elysee laufen ... Voll Begeisterung schaue ich in traurige Gesichter. Schüler*innen, die sich nicht über Ferien freuen? Was ist los? Ich halte inne, dann wird es mir klar und ich fange an, mich in Grund und Boden zu schämen.

Meine Schüler*innen sind zum großen Teil aus Syrien geflüchtet, sie leben allein oder in Wohngruppen, manche sind erst wenige Monate da. "Wann fängt die Schule wieder an?", fragt mich Mohamad. Und ich schreibe das Datum groß an die Tafel. Einige atmen spürbar auf. "Dann sehen wir uns wieder, Schule ist schön!", sagte Hussein. "Ja", sage ich leise und betreten.

In den Wohngruppen wird alles getan, damit sich meine Schüler*innen in den Ferien wohlfühlen, davon bin ich überzeugt, aber in den Ferien zuhause zu sein, das ist und bleibt ganz weit weg. Die Ferien werden schwer für sie werden. Den Opa besuchen, Fußball mit den Nachbarskindern spielen oder mit den Eltern einen Ausflug machen, das ist nicht möglich. Und mir wird klar, wie wichtig es ist, ihnen auch hier in der Schule, in unserer Gesellschaft, ein Zuhause zu geben, damit auch ihre Ferien sehr bald richtig schöne werden.

Sprecherin: Lisa Kielbassa

Redaktion: Pfarrerin Julia-Rebecca Riedel